

Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerburg

Staatliches Gymnasium in Trägerschaft des Westerwaldkreises

Konrad-Adenauer-Gymnasium – Wörthstraße 16 – 56457 Westerburg

an die Eltern und Erziehungsberechtigten

des Konrad-Adenauer-Gymnasiums

der Jahrgangsstufen 5 bis 12



Wörthstraße 16

56457 Westerburg

Tel: 02663-94380

Fax: 02663-943838

Homepage:

www.kag-westerburg.de

E-MAIL:

sekretariat@kag-westerburg.de

30. Januar 2019

Zweiter Elternbrief im Schuljahr 2018/19 mit der Einladung zum Elternsprechtag am Freitag, 01. Februar 2019 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wünschen allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft, Ihnen und Ihren Familien alles Gute für das Jahr 2019.

Die Planungen für das zweite Halbjahr liegen vor und wir können uns mit den aktuellen Informationen an Sie wenden.

Das Jahr startete mit dem schriftlichen Abitur und ist mittlerweile abgeschlossen.

Die Schulgemeinschaft drückt allen Schülerinnen und Schülern des Abiturjahrgangs 2019 die Daumen für ein möglichst gutes Gelingen bei den im Frühjahr anstehenden mündlichen Prüfungen.

1. Personelle Veränderungen und Unterrichtsorganisation

Die Ausbildung unserer Referendarin und unserer Referendare endet am 31. Januar 2019.

Frau Wegmann wird ab 01. Februar eine Stelle an unserer Schule erhalten. Herr Wagner und Herr Hennes nehmen Tätigkeiten an anderen Schulen auf. Wir freuen uns über die guten Ergebnisse der Ausbildung und wünschen allen einen erfolgreichen Start in das Berufsleben.

Nach den Weihnachtsferien bekamen wir vom Studienseminar drei neue Referendare zugewiesen, die ihren Dienst am 15. Januar aufnahmen. Wir begrüßen ganz herzlich Frau Katharina Maurer (Ch, En), Herrn Viktor Marquart (En, Ge) und Herr Sebastian Weinand (Ek, Sp) und wünschen allen eine erfolgreiche Ausbildung. Sie werden ihre Lerngruppen mit dem neuen Stundenplan ab dem 04.02.2019 übernehmen. Beim Einteilen der Lerngruppen achteten wir neben den Vorgaben des Studienseminars darauf, dass die Lerngruppen, die eine/n Referendar/in als eigenverantwortliche Lehrkraft hatten, nicht wieder eine/n Referendar/in im gleichen Fach erhalten.

Herr Schilling übernahm seit dem 15. Januar 2019 eine Lehrbeauftragung am Studienseminar Altenkirchen. Dem mittlerweile vierten Mitglied unserer Schule am Studienseminar Altenkirchen wünschen wir viel Erfolg bei der Ausbildung der Referendarinnen und Referendare.

Wir freuen uns darüber, dass unsere Kollegin Frau Weyel nach langer Zeit der Erkrankung wieder ihre Lerngruppen unterrichten kann und bedanken uns ausdrücklich für das Engagement vieler Kolleginnen und Kollegen, die mithalfen, den Unterricht zu vertreten.

Sehr erfreulich ist auch, dass zwei Kolleginnen wieder schrittweise ihre volle Unterrichtsverpflichtung aufnehmen können. Frau Minkus-Scherer kehrt nach ihrer langen Krankheitsphase schrittweise ab 04. Februar 2019 in die Schule zurück und Frau Rösel wird innerhalb des zweiten Halbjahres weiter neue Lerngruppen übernehmen. Herr Rosenbaum ist leider weiter erkrankt.

Allen wünschen wir rasche Genesung.

Wenn Herr Rosenbaum wieder in den Schuldienst zurückkehrt, werden wir die betroffenen Lerngruppen informieren. In diesem Zusammenhang freuen wir uns, Frau Viktoria Neunzerling (Lat, Ge, Phil/kRel) als neue Kollegin begrüßen zu können. Frau Neunzerling hat ihre Vertretungstätigkeit mit dem 02. Januar 2019 aufgenommen.

Wir möchten hervorheben, dass es uns nach intensiver Zusammenarbeit mit der ADD gelungen ist, jeden Ausfall mit einer Vertretung zu versehen bzw. mit einer neuen Lehrkraft zu besetzen. Die betroffenen Lerngruppen wurden informiert.

Des Weiteren haben wir besondere Situationen, z.B. nicht fertig ausgebildete Vertretungskräfte und Lehrkräfte, von denen wir schon heute wissen, dass sie den derzeitigen Kurs nicht bis zum Abitur unterrichten werden. Auch hier mussten wir Änderungen vornehmen.

Aus den von uns geschilderten Tatsachen heraus ergibt sich, dass es nur sehr wenige Klassen ohne Wechsel von Lehrkräften gibt.

Frau Vidojevic wird zum 01. Mai 2019 ihr Referendariat in NRW beginnen. Wir freuen uns für sie und wünschen ihr eine gute Ausbildung und viel Erfolg. Da in der Klassenstufe acht abschnittsweise verstärkt Biologieunterricht erteilt wurde, müssen Sie damit rechnen, dass der Unterricht ab Mai im Fach Biologie in den Klassen, die Frau Vidojevic unterrichtet, nicht mehr stattfindet. Bisher gibt es Vorabsprachen, dass eine Vertretungslehrkraft den Unterricht übernimmt. Im Elternbrief vom Anfang des Schuljahres wiesen wir vorsorglich darauf hin, dass der Unterricht epochal unterrichtet wird.

2. Schulbuchausleihe im Schuljahr 2018/19

Die neuen Merkblätter, die das Ministerium für Bildung für die Schulbuchausleihe des Schuljahres 2019/18 erstellt hat, erhielten Sie zusammen mit dem Antragsformular für die unentgeltliche Ausleihe. Sie wurden bei der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse an alle Schülerinnen und Schüler der zukünftigen Jahrgangsstufen 6 – 13 verteilt. Die neue Klassenstufe 5 erhält das Informationsblatt und das Formular über die Grundschulen. Bitte verfolgen Sie unsere Veröffentlichungen zur Schulbuchausleihe unter der Rubrik „Rund ums Lernen“ auf der Homepage.

Da wir erst ab dem 06.05. den Zugriff auf den für Rheinland-Pfalz verbindlichen Schulbuchkatalog inklusive der bis dahin noch ausnahmsweise aufgenommenen Lernmittel erhalten, planen wir, unsere aktualisierten Schulbuchlisten bis zum 13.05.2019 auf der Homepage zu veröffentlichen.

3. Elternsprechtag und Hinweise auf besondere Fälle der Zeugnis- und Versetzungsordnung

Traditionell findet unser Elternsprechtag am ersten Freitag im Monat Februar, dem 01.02.2019, statt.

Innerhalb der Zeitkorridore von 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr können Sie mit den Lehrkräften Ihres Kindes / Ihrer Kinder Termine für Gespräche vereinbaren. Die Gesprächsdauer ist auf 10 Minuten beschränkt, was Ihnen erlaubt, möglichst viele Lehrkräfte an einem Tag anzusprechen. Neben den Lehrkräften können Sie sich an die schulischen Ansprechpartner wenden, die Sie auf der entsprechenden Liste auf unserer Homepage finden („Personen“ ⇔ Ansprechpartner). Zudem wird erneut der Vorsitzende des Schulelternbeirats, Herr Brushek, in der Lounge zu Ihrer Verfügung stehen. Dort sorgt die Schülerversammlung (SV) für Getränke, Kuchen und Brötchen, so dass die Elterngespräche oder die Ruhepause zwischen Gesprächen in angenehmer Atmosphäre stattfinden. Für unseren Förderverein wird Frau Hölper vormittags im Haus unterwegs sein.

Da Sie nach den Halbjahreszeugnissen eine erste Bilanz der schulischen Arbeit Ihres Kindes erhalten haben und die Lehrkräfte nicht nur bei den Leistungsnachweisen verschiedene Kompetenzen diagnostizieren konnten, empfiehlt sich ein Gespräch am Elternsprechtag. Verabreden Sie bitte die **Termine** mithilfe Ihrer Kinder mit den Lehrerinnen und Lehrern oder reservieren Sie am Elternsprechtag freie Termine auf den an den Raumtüren hängenden Terminlisten.

Sie finden auf unserer Homepage und am Elternsprechtag auf den digitalen Brettern in jedem Gebäude einen **Raumplan**. Sollten sich sehr kurzfristige Änderungen, z. B. in Krankheitsfällen, ergeben, informieren wir Sie am Elternsprechtag über die digitalen Bretter oder durch einen Hinweis an der Tür des entsprechenden Raumes.

Da wir sicherstellen wollen, dass auch die Eltern, die die Abläufe nicht kennen, hinreichend informiert sind, wiederholen wir aus dem letzten Elternbrief die wichtigsten Aspekte. Am Ende des Abschnitts verweisen wir auf die Möglichkeiten der Schulordnung für besondere Fälle.

Gibt es umfangreiche Gesprächsanliegen, wie z. B. der Bedarf nach einer Schullaufbahnberatung, sollten Sie mit der Stufenleitung oder dem Klassenlehrer einen Termin mit größerem Zeitanfang außerhalb des Elternsprechtages verabreden. Bei schwierigen fachlichen Problemlagen, die für den Zeitrahmen des Elternsprechtages zu komplex sind, verabreden Sie bitte mit dem entsprechenden Fachlehrer einen Termin mit längerer Gesprächsdauer. Anstelle von festen Sprechstunden hat sich in unserem Hause eine flexible Terminvereinbarung bewährt.

Für viele Anliegen empfehlen wir Ihnen Ansprechpartner, die Sie auf einer Liste auf unserer Homepage unter der Rubrik „Personen“ finden. Die Liste der Ansprechpartner kann Ihnen das Sekretariat auf Nachfrage ausdrucken.

In Fragen der Schullaufbahn haben die Stufenleiter/innen durch ihre Kontakte zu den benachbarten Schulen, ihren Überblick und ihre langjährige Erfahrung eine besonders hohe Beratungskompetenz. In manchen Fällen ist das Gespräch mit den Stufenleitungen Frau Dietze-von Keitz (Orientierungsstufe), Herrn Kempf (Mittelstufe) oder Herrn Rappen (MSS, Oberstufe) empfehlenswert. Die Klassenleiter/innen sind ebenfalls wichtige Ratgeber, insbesondere wenn es um Fragen der Klassengemeinschaft geht sowie die allgemeine Kompetenzentwicklung und die pädagogische Begleitung Ihrer Kinder innerhalb der Klasse.

Die Schulordnung bietet in besonderen Fällen, insbesondere bei längerfristigen Erkrankungen, durch die Paragraphen §44 und §80 Abs 10 (freiwilliges Zurücktreten) sowie §71 und §72 (Verset-

zung in besonderen Fällen bzw. mehrfaches Wiederholen einer Jahrgangsstufe) Handlungsspielräume. In diesem Elternbrief kommen wir gerne unserer Verpflichtung nach und weisen Sie auf diese Möglichkeiten hin. Für außerordentlich begabte und leistungswillige Schülerinnen und Schüler, deren Leistungen die der Lerngruppe deutlich überragen und bei denen ein erfolgreiches Mitarbeiten in der darauffolgenden Klassenstufe erwartet wird, ist ein Überspringen der Klassenstufe möglich. Die Schulleitung gestattet die Anwendung des §41 der Schulordnung, wenn die Klassenkonferenz die Einschätzung der Eltern teilt.

Bitte beachten Sie die für die Antragsstellung jeweils vorgegebenen Termine. Der Antragsschluss für das freiwillige Zurücktreten in den Klassenstufen 6 – 10 ist am letzten Unterrichtstag vor den Osterferien, also am 18.04.2019. Eine Versetzung nach §71 bzw. die Möglichkeit eines nochmaligen Wiederholens bei Nichtversetzung muss bis einen Monat vor dem letzten Unterrichtstag, also bis zum 28.05.2019, beantragt werden.

4. Verhalten bei besonderen Witterungsbedingungen, Fahrkarten für MSS-Schüler

In den letzten Schulwochen stellten sich winterliche Straßenverhältnisse ein und wir erhielten Rückfragen besorgter Eltern zum richtigen Verhalten. Die Schulordnung regelt das Vorgehen im § 33 (5), zusammen mit dem Schulelternbeirat konkretisierten wir die Aussagen, die Sie auf der Homepage unter „Informationen – häufig gestellte Fragen“ finden. Durch unser sehr großes Einzugsgebiet mit sehr unterschiedlichen Straßen- und Witterungsbedingungen ist es in der Regel nicht möglich, dass die Schulleitung eine einheitliche Regelung treffen kann. Häufig erhalten wir keine zufriedenstellenden Informationen durch die Verkehrsbetriebe, die Homepage www.rhein-mosel.de ist eine mögliche Informationsquelle, die auch Sie nutzen können. Wir haben Vertrauen, dass Sie bei besonders ungünstigen Witterungsbedingungen als Eltern sorgsam entscheiden, ob Ihrem Kind der Schulweg zuzumuten ist. Wir stellen bei jeder Witterung Unterricht oder ein passendes Angebot zur Verfügung.

Aus gegebenem Anlass weisen Sie erneut darauf hin, dass der Westerwaldkreis die Kosten für die Schülerbeförderung nur für die Schüler der Sekundarstufe I übernimmt. Die Eltern der Oberstufenschüler müssen die Kosten selbst tragen oder können einen Antrag auf Fahrtkostenerstattung bei der Kreisverwaltung stellen, dessen Genehmigung einkommensabhängig erfolgt. Genauere Informationen erhalten die betroffenen Eltern durch ein Schreiben, das zum Halbjahreswechsel ausgehändigt wurde.

5. Hinweise zum Halbjahresende und Unterrichtsende zum Abschluss des ersten Halbjahres

Abmeldungen von Wahlfächern und Arbeitsgemeinschaften oder zusätzlich belegten Grundfächern sind nur zum Ende des Schulhalbjahres zulässig. Das erste Halbjahr des Schuljahres 2018/19 endet am 31.01.2019. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie umgehend um Abgabe der Abmeldungen. Die entsprechende Regelung entnehmen Sie bitte der Schulordnung (§35 ÜSchO; DVO zur MSS 6.6).

6. Wichtige Veranstaltungen und Termine

Wie Sie sicher wissen, führen wir auf unserer Homepage einen Terminkalender und blenden aktuelle Termine oder Hinweise zu Veranstaltungen zu Ihrer Information ein.

Im Folgenden finden Sie wichtige Termine im Überblick:

01.02.2019	Elternsprechtag
14.02.–19.02.2019	Anmeldung für die künftigen Klassen 5
18. und 19.03.2019	Mündliche Abiturprüfungen – Unterrichtsfrei / Erste-Hilfe-Kurs
29.03.2019	Abiturfeier
Winterferien	25.02.2019–01.03.2019
bewegliche Ferientage	04.03.2019–05.03.2019 (Rosenmontag, Faschingsdienstag)
Osterferien	23.04.2019–30.04.2019
bewegliche Ferientage	02.05.–03.05.2019
beweglicher Ferientag	31.05.2019 (Freitag nach Christi Himmelfahrt)
Sommerferien	01.07.2019–09.08.2019

Da das Schuljahr 2018/19 bereits Ende Juni endet und Fronleichnam in der vorletzten Schulwoche liegt, ist der **Freitag nach Fronleichnam nicht schulfrei**.

In der Zeit des mündlichen Abiturs wird den Schülerinnen und Schülern der 10. Klassen auch in diesem Jahr durch die Initiative des Schulelternbeirats und Vermittlung des Sekretariats ein Erste-Hilfe-Kurs zu besonders günstigen Bedingungen, zum Preis von 20 Euro angeboten werden.

Das Frühjahrskonzert wird am 20. Februar 2019 stattfinden, zum Schuljahresende sind Theateraufführungen geplant, zu denen wir Sie gerne begrüßen.
Unser Sporttag wird am 19. Juni 2019 stattfinden.

Mit der Ausgabe der Jahreszeugnisse in der vierten Stunde am Freitag, dem 28.06.2019, endet das Schuljahr 2018/19.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Peda

Komm. Schulleiter